

Stromkosten

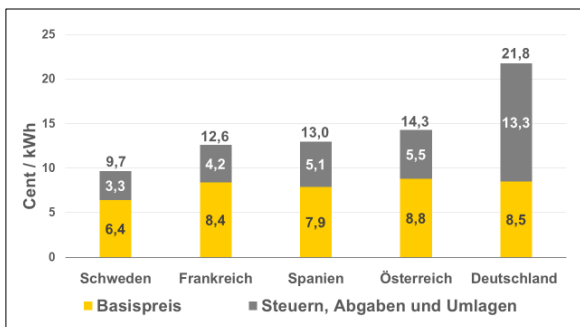
Keine neuen EEG-Subventionszusagen! EEG aus Bundeshaushalt abfinanzieren

Um was geht es?

Staatliche Strompreisverteuerung

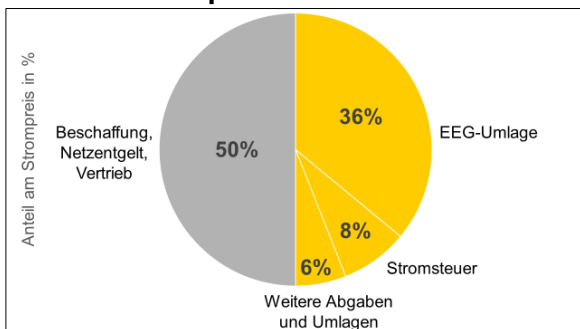
Fast nirgends in der EU ist Industriestrom so teuer wie in Deutschland. 50 Prozent sind staatliche Verteuerungselemente. Das benachteiligt deutsche Unternehmen im Wettbewerb. Das EEG ist die größte Kostenbelastung.

Standortnachteil teurer Industriestrom



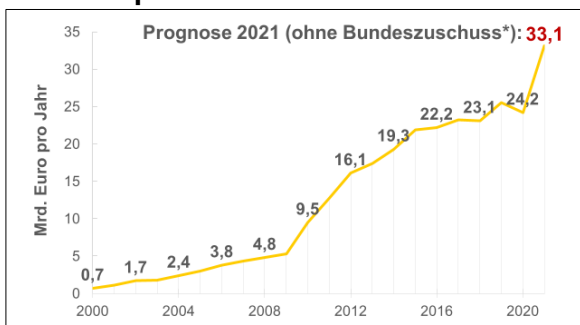
Quelle: Eurostat (05/2021): Industriestrompreise im 1. Halbjahr 2020 zwischen 500 und 2.000 MWh, inkl. Steuern und Umlagen

Industriestrompreis: Ein Drittel fürs EEG



Quelle: BDEW, 2021: Strompreisanalyse Januar 2021

Kostenexplosion bei EEG-Subventionen



Quelle: BMWi 2020, EEG in Zahlen; Übertragungsnetzbetreiber
* Der Bund zahlt im Jahr 2021 10,8 Mrd. Euro aus dem Bundeshaushalt, um EEG-Umlage bei 6,5 Ct./KWh zu deckeln.

Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände
Abteilung Wirtschafts- und Umweltpolitik
www.vhu.de

Was braucht die Wirtschaft?

Sicheren und bezahlbaren Strom

Die Wirtschaft benötigt eine jederzeit gesicherte und schwankungsfreie Versorgung mit Strom. Dieser muss möglichst kostengünstig und umweltverträglich bereitgestellt werden.

Was ist zu tun?

Strompreisverteuerung beenden

- EEG sollte auslaufen
Zugesagte Einspeisevergütungen müssen ausbezahlt werden. Doch sollten keine neuen Zusagen für Subventionen mehr gegeben werden. Rendite und Risiko gehören zusammen – auch bei Ökostromanlagen.
- EEG nicht länger als „heilige Kuh“ verehren
Das EEG lässt sich nicht mehr als Anschlag neuer Techniken rechtfertigen: Ökostromanlagen lieferten 2020 46 Prozent des Stroms. Das EEG ist auch nicht mit Klimaschutz zu begründen, weil es den CO₂-Ausstoß nicht reduziert. Das macht nur die EU-weite CO₂-Obergrenze, die jährlich sinkt.
- Eigenvermarktung einführen
Betreiber von Ökostromanlagen sollten ihren produzierten Strom künftig selbst vermarkten müssen. Es ist nicht Aufgabe der Gesellschaft, sie dafür zu entschädigen, wenn ihr Produkt nicht gebraucht wird oder nicht abtransportiert werden kann.

○ EEG aus Bundeshaushalt finanzieren

Die gesamten Kosten aus EEG-Einspeisevergütungen, strategischer Kraftwerksreserve zur Versorgungssicherheit und dem Bau neuer Übertragungsleitungen sind vollständig aus dem Bundeshaushalt zu finanzieren. Der Umbau des Stromversorgungssystems ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Deshalb sollten die Kosten von der ganzen Gesellschaft getragen werden, nicht nur von den Stromverbrauchern.